



Hermann Costenoble ♦ Verlagsbuchhandlung ♦ Jena.

Zur Feier des 40jährigen Dichter- und Schriftsteller-Jubiläums von Anton Oborn.

In meinem Verlage erschien bereits in 4. Auflage:

Der Klosterzögling

[Z]

Roman eines Wissenden von Anton Oborn.

Gebettet 3 Mark.

Gebunden 4 Mark.

Die „Leipziger Neuesten Nachrichten“ schreiben jetzt in einem längeren Aufsatz über den Autor u. a.:
 ... Schon während seines Klosterlebens machte er schwere Seelenkämpfe durch; wie es mit dem jungen Mann
 im Ordenskleid der Prämonstratenser stand, schilderte Oborn selbst trefflich in seinem berühmt gewordenen Roman
„Der Klosterzögling“ ...

Ich bitte, reichlich verlangen zu wollen. Rote Zettel anbei!
 Bezugsbedingungen: 30% in Rechnung, 40% gegen bar und 11/10.
 Einband apart.

Zwei Exemplare zur Probe mit 50% bar.

[Z]

Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

Unterm Sparrenschild

Roman von

Ludovica Hesekei.

7. Auflage. Preis M. 2.— ord., M. 1.40 netto, M. 1.20 bar und 11/10.

Das Buch ist so bekannt und als Geschenkwerk und in Volksbibliotheken allenthalben eingeführt, dass es
 mich jeder weiteren Empfehlung enthebt. Ich bitte, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen, da ich unverlangt
 nicht versende und bei der bevorstehenden Reisezeit stets eine grössere Nachfrage nach guter Lektüre ist.
 Die Barsortimente von K. F. Koehler — L. Staackmann — F. Volckmar, Leipzig und Berlin, Alb. Koch
 & Co. — Neff & Koehler, Stuttgart, und Friese & Lang, Wien, liefern Exemplare mit Originalrabatt.

Berlin.

Hochachtungsvoll

Otto Janke.